

**Seid allezeit fröhlich,  
betet ohne Unterlass,  
seid dankbar in allen  
Dingen,  
denn das ist der Wille  
Gottes.** 1 Thess 5,16-18 – WdL 23/12

Seid allezeit fröhlich: uneigennützig die Liebe verschenken, Hilfe annehmen und in sich die Gewissheit tragen: „Die Liebe besiegt alles.“

Beten: Wir können uns mit dem gleichen Vertrauen und der gleichen Zuversicht an Gott wenden wie Jesus, der ihn Abba, lieber Vater, nennt. Auch wir können immer wieder mit Gott ins Gespräch kommen, ihm sagen, was wir brauchen und vorhaben, ihm unsere Liebe erklären.

Für alles danken: anerkennen, dass Gott uns begleitet und alles zu unserem Besten lenkt. Dankbar sein, dass wir gemeinsam mit anderen auf dem Weg sind.

So kann in uns die Weihnachtsfreude neu aufleuchten und mit ihr der Frieden, den wir weiterschicken.

**Seid allezeit fröhlich,  
betet ohne Unterlass,  
seid dankbar in allen  
Dingen,  
denn das ist der Wille  
Gottes.** 1 Thess 5,16-18 – WdL 23/12

Seid allezeit fröhlich: uneigennützig die Liebe verschenken, Hilfe annehmen und in sich die Gewissheit tragen: „Die Liebe besiegt alles.“

Beten: Wir können uns mit dem gleichen Vertrauen und der gleichen Zuversicht an Gott wenden wie Jesus, der ihn Abba, lieber Vater, nennt. Auch wir können immer wieder mit Gott ins Gespräch kommen, ihm sagen, was wir brauchen und vorhaben, ihm unsere Liebe erklären.

Für alles danken: anerkennen, dass Gott uns begleitet und alles zu unserem Besten lenkt. Dankbar sein, dass wir gemeinsam mit anderen auf dem Weg sind.

So kann in uns die Weihnachtsfreude neu aufleuchten und mit ihr der Frieden, den wir weiterschicken.

**Seid allezeit fröhlich,  
betet ohne Unterlass,  
seid dankbar in allen  
Dingen,  
denn das ist der Wille  
Gottes.** 1 Thess 5,16-18 – WdL 23/12

Seid allezeit fröhlich: uneigennützig die Liebe verschenken, Hilfe annehmen und in sich die Gewissheit tragen: „Die Liebe besiegt alles.“

Beten: Wir können uns mit dem gleichen Vertrauen und der gleichen Zuversicht an Gott wenden wie Jesus, der ihn Abba, lieber Vater, nennt. Auch wir können immer wieder mit Gott ins Gespräch kommen, ihm sagen, was wir brauchen und vorhaben, ihm unsere Liebe erklären.

Für alles danken: anerkennen, dass Gott uns begleitet und alles zu unserem Besten lenkt. Dankbar sein, dass wir gemeinsam mit anderen auf dem Weg sind.

So kann in uns die Weihnachtsfreude neu aufleuchten und mit ihr der Frieden, den wir weiterschicken.

**Seid allezeit fröhlich,  
betet ohne Unterlass,  
seid dankbar in allen  
Dingen,  
denn das ist der Wille  
Gottes.** 1 Thess 5,16-18 – WdL 23/12

Seid allezeit fröhlich: uneigennützig die Liebe verschenken, Hilfe annehmen und in sich die Gewissheit tragen: „Die Liebe besiegt alles.“

Beten: Wir können uns mit dem gleichen Vertrauen und der gleichen Zuversicht an Gott wenden wie Jesus, der ihn Abba, lieber Vater, nennt. Auch wir können immer wieder mit Gott ins Gespräch kommen, ihm sagen, was wir brauchen und vorhaben, ihm unsere Liebe erklären.

Für alles danken: anerkennen, dass Gott uns begleitet und alles zu unserem Besten lenkt. Dankbar sein, dass wir gemeinsam mit anderen auf dem Weg sind.

So kann in uns die Weihnachtsfreude neu aufleuchten und mit ihr der Frieden, den wir weiterschicken.

**Seid allezeit fröhlich,  
betet ohne Unterlass,  
seid dankbar in allen  
Dingen,  
denn das ist der Wille  
Gottes.** 1 Thess 5,16-18 – WdL 23/12

Seid allezeit fröhlich: uneigennützig die Liebe verschenken, Hilfe annehmen und in sich die Gewissheit tragen: „Die Liebe besiegt alles.“

Beten: Wir können uns mit dem gleichen Vertrauen und der gleichen Zuversicht an Gott wenden wie Jesus, der ihn Abba, lieber Vater, nennt. Auch wir können immer wieder mit Gott ins Gespräch kommen, ihm sagen, was wir brauchen und vorhaben, ihm unsere Liebe erklären.

Für alles danken: anerkennen, dass Gott uns begleitet und alles zu unserem Besten lenkt. Dankbar sein, dass wir gemeinsam mit anderen auf dem Weg sind.

So kann in uns die Weihnachtsfreude neu aufleuchten und mit ihr der Frieden, den wir weiterschicken.